

Auszug aus dem Deliberationsregister des Gemeinderates

Sitzung vom 14. Mai 2007

Das Studienbüro Urbatecnic stellt den Räten das Projekt der Straßenerneuerung der Alheck in Rollingen vor. Das Projekt in Höhe von 816.000 € begreift auch die Verlegung des Gasnetzes in den Straßen Réideschheck und Millekneppchen.

Die Erneuerung des Daches der Halle Irbicht in Beringen zum Preis von 88.000 € wird bei 3 Enthaltungen befürwortet.

Neben dem Schulgarten der Cécile Ries-Schule wird ein Spielplatz für 13.000 € errichtet.

Die Umbauarbeiten im Gemeindehaus sowie die Anschaffung von verschiedenem Mobiliar zur Einrichtung des Sitzungssaales im Rittersaal der Gemeinde kosten 157.600 €. Der entsprechende Kredit im Haushalt des Jahres 2007 wird dementsprechend angepasst.

Der Einzelbebauungsplan, eingereicht durch die Gesellschaft Home Invest sàrl, betreffend den Bau von 4 Doppelwohnungen und einer Einzelwohnung, gelegen Ecke rue de Brouch/Op der Uecht in Reckingen wird provisorisch genehmigt.

In der Sozialkommission ersetzt der neue Direktor des Altenheimes René Wirth seinen Vorgänger Patrick Franzen. Der kürzlich ernannte Gemeindetechniker Laurent Muller wird Mitglied der lokalen Bautenkommission.

Der Lehrerin Lucienne Origer-Schmit wird ein Halbtagsurlaub für die Dauer von 2 Jahren zugestanden.

Die Pfarrei Mersch wird ermächtigt eine Hauskollekte zwischen dem 4. und 24. Juni durchzuführen zwecks Finanzierung des Pfarrblattes.

Für die Betreuung des Restaurants im neuen Schwimmbad auf Krounebiert hat das Schöffenkollégium einen Mietvertrag mit der Gesellschaft Munhowen SA abgeschlossen, welche einen Untermieter einsetzt. Die Gemeinde erhält eine Basismonatsmiete von 2.500 € welche jährlich an den Index angepasst wird. Die Basismiete erhöht sich um 3% des Umsatzes und einer gewissen jährlichen Beteiligung am Getränkeverkauf.

Die wöchentliche Stundenzahl der Lehrbeauftragten Samantha Gorza wird auf Grund des definitiven Stundenplans angepasst.

Die Anfrage der Fraktion "Déi Gréng" betreffend Beteiligung der Gemeinde an den Einschreibgebühren am Musikkonservatorium in Ettelbruck wird auf Wunsch des Schöffenkollégiums in der Sitzung vom 8. Juni behandelt.

Mit den Fragen der Räte schloss die Sitzung nach zweieinhalb Stunden.